

	<p>Object: Trunkene Bacchantin</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Collection: Sammlung der Zeichnungen & Aquarelle</p> <p>Inventory number: IV-1960-013, Nr. 16, Blatt 09</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Description

Liegender Frauenakt und Raubkatze vor einer von Weinlaub und Reben gesäumten Höhle. Die nackte Frau liegt, dem Raubtier ebenso wie den Blicken des Betrachters schutzlos ausgeliefert, ohnmächtig oder trunken schlafend auf dem Rücken. Ihr zurückgesunkener Körper ruht in einem Bogen auf dem Rücken des Tieres, das seinerseits den Kopf wendet und der Schlafenden über die Brust leckt. Alle Bestandteile der Komposition sind Attribute des Weingottes Dionysos und weisen die Frau als Bacchantin aus. Zur dionysischen Sphäre passt auch die unverhohlene Erotik der Darstellung, die Bettine in ihre Korrespondenz mit Fürst Pückler eingebunden hat (vgl. Maisak 2010, S. 177f.). Die hier angegebene Datierung um 1832 orientiert sich an diesem schriftlichen Austausch. Anregungen für die Komposition könnten von Karl Friedrich Schinkel und Johann Heinrich Dannecker ausgegangen sein (Maisak 2010, S. 176f.). Das Motiv erscheint auch als Detail in der für das Goethe-Denkmal entstandenen Zeichnung Bacchus rettet Psyche aus dem dionysischen Taumel (III-13897-009).

Detailed description

Provenienz:

Aus dem Besitz von Bettines Tochter Armgart von Flemming geb. von Arnim (1821-1880). | Erworben 1960 aus dem Nachlass von deren Tochter Irene Forbes-Mosse geb. von Flemming (1864-1946), Chexbres (Kanton Waadt, Schweiz).

Basic data

Material/Technique:

Bleistift, stellenweise gewischt und durchgepaust, auf Transparentpapier, auf

hellen Karton aufgezozen. In einem
Passepartout aus hellem Karton auf grauen
Untersatzkarton montiert, mit
Rahmungslinien aus Goldpapier und
schwarzem Glanzpapier

Measurements:

Lichtes Maß: 284 x 384 mm;

Untersatzkarton: 397 x 509 mm

Events

Drawn	When	1832
	Who	Bettina von Arnim (1785-1859)
	Where	

Keywords

- Animal figures
- Drawing
- Figürliche Darstellung
- Mythology
- Nude